

25. Juni 2019



über  
Magistrat

Der Oberbürgermeister

und  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Christa Gabriel

an den Ausschuss für Soziales, Gesundheit,  
Integration, Kinder und Familie

24. Juni 2019

Mobile Retter  
Beschluss-Nr. 0098 vom 22. August 2018, (SV-Nr. 18-F-21-0051)

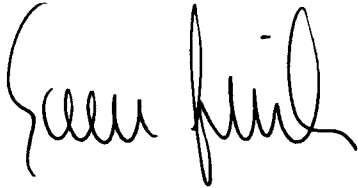
Der Magistrat wird gebeten,

die Teilnahme des Rettungsdienstes der Landeshauptstadt Wiesbaden an dem Projekt „Mobile Retter“ in die Wege zu leiten und die Wiesbadener Bevölkerung darauf aufmerksam zu machen.

Das Sachgebiet „Rettungsdienst/Medizinische Gefahrenabwehr“ der Feuerwehr Wiesbaden wurde mit der Umsetzung des Projektes „Mobile Retter“ betraut. Um das Projekt professionell umsetzen zu können, wurde eine Auftaktveranstaltung mit dem Verein Mobile Retter durchgeführt. Hier wurden die einzelnen Projektschritte sowie der laufende Arbeitsaufwand detailliert erörtert. Nachfolgend aufgeführte und notwendige Maßnahmen wurden in der Erörterung identifiziert:

- Akquise potentieller Helfer/innen (Mobile Retter),
- Organisation und Durchführung einer Grundausbildung aller Helfer/innen (Planungsgröße ca. 700 Pers.),
- Freigabe der Mobilten Retter nach erfolgter Grundausbildung im System/Portal,
- Planung, Organisation sowie Durchführung von regelmäßigen Wiederholungsseminaren,
- Festlegung von Einsatzcodes, zu denen die Mobilten Retter alarmiert werden,
- Unterweisung aller Einsatzbearbeiter/innen in die Schnittstelle der App zum Einsatzleit-rechner,
- nach dem Einsatz ist der Mobile Retter angehalten, ein kurzes Einsatzprotokoll zu schreiben. Dieses wird in der App gespeichert und vom Sachgebiet „Rettungsdienst/ Medizinische Gefahrenabwehr“ ausgewertet,
- Aufbau eines Nachsorgesystems, um die Helfer/innen professionell nach belasteten Einsätzen zu betreuen.

In der Bewertung der o. g. Anforderungen müssen wir festhalten, dass für die notwendigen Arbeitsschritte keine personellen Ressourcen im zuständigen Sachgebiet der Feuerwehr Wiesbaden vorhanden sind. Um das Projekt dennoch umsetzen zu können, wurde hierfür im nächsten Doppelhaushalt eine Personalstelle beantragt.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gunn Hill'.